

155/25 1756 Juni 9., Bremgarten

Schreiben von Plazid Josef Leonz Meyenberg an Beat Fidel Zurlauben betreffend finanzielle Angelegenheiten, Todesfälle und Nachrichten aus Menorca

B Meyenberg¹ beantwortet einen Brief vom 7. Mai und bestätigt Brigadier Zurlauben², dass er die Rechnung an Vetter Oberst bereits geschickt hat. Diese gibt Auskunft über die Geldbeträge, die Meyenberg Wachtmeister Eichholzer bezahlt hat.

Meyenberg kondoliert Zurlauben zu den unerwarteten Todesfällen seines Schwiegervaters³ und seines Sohnes⁴. Den beigefügten Brief soll Zurlauben umgehend an Josef Anton Zeffel weiterleiten. Dieser enthält die Nachricht vom Tod von dessen Mutter. Zeffel soll den Seinen bald mitteilen, welchen Beistand er zur Berichtigung seines Erbanteils ernennen will.

Meyenberg hofft, dass der Bericht über den Vorstoss französischer Truppen auf Menorca und die erfolgreiche, aber verlustreiche Einnahme von Fort Philipp wahr ist. Gardeleutnant Schnyder, von Sursee, hat von Oberst Zurlauben 50 Louisdor erhalten, die Meyenberg nächstens abholen lassen wird.

¹ Plazid Josef Leonz Meyenberg.

² Beat Fidel Zurlauben.

³ Johann Jakob Kolin, gestorben am 6. Mai 1756.

⁴ Beat Jakob Johann Fidel Alois Zurlauben, gestorben am 28. Mai 1756, noch nicht einjährig.

AH 155, Bl. 233-234 • Bl. 234^r leer, 234^v nur Adresse mit Siegel.
Original.
